

Zehra İpsirođlu

Denn immer ist Hoffnung

Gespräche mit der bedeutenden Aktivistin
TÜRKAN SAYLAN

14,5 x 20,5 cm, 246 S.

€ 17,00

ISBN: 978-3-939623-72-4



Gegenüber der Türkei, die von den jeweils Herrschenden repräsentiert wird, gibt es noch eine »andere Türkei«.

Wohl kaum eine einzelne Person vermag diese so beispielhaft zu verkörpern wie die international geehrte Medizinprofessorin, Feministin und zivilgesellschaftliche Aktivistin Türkan Saylan (1935-2009). Das Buch bietet eine Reihe von Gesprächen, welche die Autorin Zehra İpsirođlu mit ihr geführt hat. Indem sie Saylans vielseitiges Leben und Schaffen behandeln, beleuchten sie auch die jüngste Geschichte der Türkei - so anschaulich, wie es keinem Außenstehenden möglich wäre.

Im Mittelpunkt steht Saylans unermüdlicher Kampf für die Rechte und Förderung von Mädchen und Frauen, besonders von denen, die »ganz unten« stehen: als Straßenkinder, Opfer von »Ehrenmorden«, Kranke, Behinderte, Prostituierte.

Wer diese Gespräche mit der Menschenfreundin Türkan Saylan liest, erkennt: Die moderne Türkei hat noch anderes zu bieten als die deprimierenden Meldungen, die augenblicklich von dort zu uns kommen.

Zehra İpsirođlu (geb. 1948) lebt in Istanbul und Köln als Autorin, Theaterkritikerin und Literaturwissenschaftlerin (langjährige Professuren in Istanbul und Essen). Sie hat zahlreiche Bücher veröffentlicht, u.a. über modernes Theater, Theater- und Literaturkritik, Literaturdidaktik, Kreatives Schreiben, Kinder- und Jugendliteratur, türkische TV-Filmserien. Ihr literarisches Werk umfasst Erzählprosa und Theaterstücke. Ihr Stück "Lena, Leyla ve Diđerleri" (Lena, Leyla und die Anderen) über das Thema Frauen, Migration, Patriarchat spielt seit fünf Jahren in dem renommierten İstanbuler Theater Bakırköy und im Staatstheater Sivas und machte auch Inlands- und Auslandstourneen, unter anderem nach Deutschland.

Als Mitarbeiterin der von Türkan Saylan gegründeten Bürgerinitiative ÇYDD stand sie mit ihr viele Jahre lang bis zu deren Tod (2009) in freundschaftlichem Kontakt.